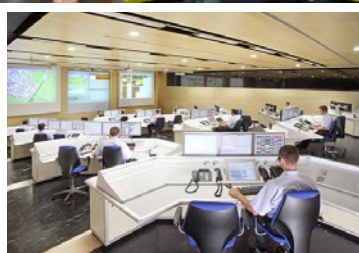




Lehrgangsangebot

der Staatlichen
Feuerwehrsschulen in Bayern



Geretsried · Regensburg · Würzburg

2018

ALLE LEHRGÄNGE AUF EINEN BLICK

Gruppenführer	4
Zugführer.....	6
Verbandsführer – Besondere Führungsdienstgrade	8
Leiter einer Feuerwehr	10
Feuerwehrarzt	12
Brandschutzerziehung	14
Brandschutzunterweisung.....	16
Vorbeugender Brandschutz - Grundlagen	18
Schiedsrichter	20
Drehleitermaschinist.....	22
Bootsführer.....	24
Gerätewart	26
Atemschutzgerätewart	28
Ölwehrgeräte – Technik	30
Aufbaulehrgang für Führungskräfte – Ölwehr.....	32
Gerätewart TSF.....	34
Fachteil für Ausbilder für Motorsägenführer	36
Anwendertreffen Verantwortliche für gasbetriebene Brandübungsanlagen.....	38
Jahresunterweisung Flughelfer	40
Vorbeugender Brandschutz – Fachwissen für Einsatzleiter.....	42
ABC-Schutz Erkundung	44
Vorbeugender Brandschutz – Brandschutzdienststelle	45
Jugendwart.....	47
Leiter des Atemschutzes.....	49
Führer im ABC-Einsatz (Teil 1)	51
Führer im ABC-Einsatz (Teil 2)	53
Ausbilder in der Feuerwehr	55
Fachteil für Ausbilder für Absturzsicherung	57
Fachteil für Ausbilder für Atemschutzgeräteträger.....	59
Fachteil für Ausbilder für Maschinisten	61
Führer im ABC-Einsatz (Teil 1 und Teil 2)	63
Brandschutzbeauftragte	65
ABC-Dekontamination - Dekon	67
Fachberater ABC (Grundlagen)	69
Flughelfer – Technik.....	71
Aufbaulehrgang für Führungskräfte für Flughelfer	73
Aufbaulehrgang für Führungskräfte – Gefährliche Stoffe – Messtechnik.....	75
ABC-Einsatz Grundlagen	76
ABC-Einsatz Strahlenschutz	78
PSNV Grundlehrgang	80
PSNV Aufbaulehrgang	82

Fachberater PSNV-E Feuerwehr	84
Verantwortliche für gasbetriebene Brandübungsanlagen	86
Fachteil für Ausbilder für Modulare Truppausbildung	88
Standortschulung Strahlenschutz	90
Aufbaulehrgang für Ausbilder für Atemschutzgeräteträger	92
Aufbaulehrgang für Stadt-/Kreisjugendwarte	94
Aufbaulehrgang für Atemschutzgerätewarte	96
Aufbaulehrgang für Bootsführer	98
Verhaltenstraining im Brandfall – Brandhaus	100
Öffentlichkeitsarbeit in der Feuerwehr	102
Aufbaulehrgang für Führungskräfte – Einsatzleitung	104
Verantwortung von Feuerwehr-Führungskräften im Arbeitsschutz (UVV)	106
Aufbaulehrgang für Führungskräfte – Energieversorgung	108
Aufbaulehrgang für Führungskräfte – Technische Hilfeleistung	110
Aufbaulehrgang für Führungskräfte – Eisenbahn	112
Anwenderschulung Schaumtrainer	114
Seminar Messtechnik	116
Sachkunde Feuerwehrboote	118
Technische Hilfeleistung Block 1 - Grundtätigkeiten	120
Technische Hilfeleistung Block 2 - Bewegen von Lasten	122
Technische Hilfeleistung Block 3 - Verkehrs-, Bau-, Maschinenunfälle	124
Technische Hilfeleistung Block 4 - LKW und Busunfälle	126
Technische Hilfeleistung kompakt - Block 1-3	128
Technische Hilfeleistung kompakt Block 1-4	130
Führung bei Katastrophen für FÜGK	132
Standortschulung Katrasrophenschutz	134
Notfallstation Bayern – Führung	136
Grundlehrgang für Örtliche Einsatzleiter	138
Abschlusslehrgang für Örtliche Einsatzleiter	140
Angehörige einer UG-ÖEL	142
Aufbaulehrgang Lage und Dokumentation FÜGK	144
Aufbaulehrgang Führung FÜGK	146
Anlegen von Übungen im KatS für KVB	148
Grundlehrgang für Luftbeobachter	150
Einführung in die Stabsarbeit	152
Fachberater EDV	154
Fachteil für Lehrenden ILS	156
Fachwissen Digitalfunk	157
Fortbildung Ausbildungsbeauftragter der ILS	159
Aufbaulehrgang für Führungskräfte Digitalfunk - Führungsstufe CD	160
Aufbaulehrgang Digitalfunk für Unterstützungsgruppen	162
Alarmierungsplanung und Stammdatenerfassung	164
Fachteil für Ausbilder für Sprechfunk	166
Aufbaulehrgang für Führungskräfte - LuK-Einsatz	168

Aufbaulehrgang für Unterstützungsgruppen	170
Aufbaulehrgang - Information und Kommunikation S6	172
Grundlehrgang für Organisatorische Leiter	174
Technische Hilfeleistung Block 4 - LKW und Busunfälle.....	175
Vorbeugender Brandschutz - Tagesseminar	176
Tagesseminar Einsatz von Mess- und Nachweistechnik in der ABC-Gefahrenabwehr.....	178
Tagesseminar Gesundheits- Arbeitsschutz bei der Feuerwehr	179
Seminar Zusammenarbeit von Feuerwehr und Rettungsdienst bei großen und besonderen Schadenslagen	181
Seminar Führungsunterstützung bei großen Einsatzlagen - Lage/Doku und Einsatzstatistik.....	183
Seminar Integrierte Leitstellen - Zusammenarbeit mi der Einsatzleitung vor Ort.....	185
Tagesseminar Drohnen im Feuerwehreinsatz	187
Tagesseminar Einsatz an Objekten mit Brandmeldeanlage und anderer Anlagentechnik	189
Tagesseminar Zusammenarbeit der Feuerwehren mit dem Rettungs-, Sanitäts- und Betreuungsdienst	191
Tagesseminar Führungsunterstützung bei großen Einsatzlagen - Versorgung (S4)	193
Tagesseminar Zusammenarbeit der Feuerwehr mit der Integrierten Leitstelle.....	195
Tagesseminar Drohnen-Einsatz und IT-Sicherheit	197
Abnahmeberechtigter DJF	199
Fortbildung Abnahmeberechtigter DJF	200

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Gruppenführer vorgesehen sind Kommandanten und Stellvertreter
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll <ul style="list-style-type: none">- selbständig taktische Einheiten bis zur Gruppenstärke führen können- taktische Aufgaben im Rahmen eines Zuges oder einer anderen taktischen Einheit eigenständig erfüllen können- die Funktion eines Einsatzleiters übernehmen können
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben des Gruppenführers- Rechtsgrundlagen- Führung und Leitung im Einsatz – FwDV 100- Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz – FwDV 3- Objektkunde- Gefahren der Einsatzstelle- Einsatztaktik – Brand- Einsatztaktik – Hilfeleistungseinsatz- Einsatztaktik – Gefahrgut- Baustoffe und Bauteile- Vorbeugender Brandschutz- Einsatzplan- Integrierte Leitstelle- Digitalfunk- Unfallverhütung- Planübungen- Einsatzübungen
Zuständige Feuerweherschule:	Würzburg, Regensburg, Geretsried
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppführer Sprechfunker

Termine:**Regensburg**

01 02 C01 021 18 08.10.18 - 12.10.18
01 02 C01 022 18 15.10.18 - 19.10.18
01 02 C01 023 18 22.10.18 - 26.10.18
01 02 C01 024 18 05.11.18 - 09.11.18
01 02 C01 025 18 12.11.18 - 16.11.18
01 02 C01 026 18 19.11.18 - 23.11.18
01 02 C01 027 18 26.11.18 - 30.11.18
01 02 C01 028 18 03.12.18 - 07.12.18

Würzburg

01 04 C01 020 18 08.10.18 - 12.10.18
01 04 C01 021 18 15.10.18 - 19.10.18
01 04 C01 022 18 22.10.18 - 26.10.18
01 04 C01 023 18 19.11.18 - 23.11.18
01 04 C01 024 18 26.11.18 - 30.11.18
01 04 C01 025 18 10.12.18 - 14.12.18

Geretsried

01 08 C01 018 18 08.10.18 - 12.10.18
01 08 C01 019 18 15.10.18 - 19.10.18
01 08 C01 020 18 22.10.18 - 26.10.18

Ausbildungsdauer:	82 Stunden (10 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Zugführer vorgesehen sind Kommandanten und Stellvertreter von Feuerwehren mit mindestens einem Zug
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll taktische Einheiten der Feuerwehr bis zur Stärke eines erweiterten Zuges selbständig führen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen- Menschenführung- Führung und Leitung im Einsatz – FwDV 100- Baukunde- Ermittlungs-/Richtwertverfahren- Einheiten im ABC-Einsatz – FwDV 500- Integrierte Leitstelle- Alarmplanung- Einsatzplan- FwDV 3 – Einsatztaktik- Planübungen- Messgeräte- Einsatzübungen- Ausbilden- Durchführen von taktischen Aufgaben- Durchführen von Einsatzübungen- Informationsmöglichkeiten bei ABC-Stoffen- Fernmeldebetrieb- Kartenkunde- Kolonnenfahrt- Wasserförderung- Vorbeugender Brandschutz- Neuentwicklungen- Führen in Extremsituationen- BayKSG, Zivilschutz
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:**Regensburg**

01 02 C02 010 18 08.10.18 - 19.10.18

Würzburg

01 04 C02 007 18 08.10.18 - 19.10.18

01 04 C02 008 18 05.11.18 - 16.11.18

01 04 C02 009 18 26.11.18 - 07.12.18

Geretsried

01 08 C02 007 18 08.10.18 - 19.10.18

Ausbildungsdauer:	82 Stunden (10 Tage)
Teilnehmerkreis:	Kommandanten und Stellvertreter von Feuerwehren mit mindestens zwei Zügen oder für Feuerwehrdienstleistende, die als besondere Führungsdienstgrade vorgesehen sind
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll taktische Einheiten oberhalb der Zugebene selbständig führen sowie die Einsatzleitung und die Aufgaben besonderer Führungsdienstgrade übernehmen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen – BayFwG- Baurecht- Kartenkunde- Lagekarte- Führung und Leitung im Einsatz – FwDV 100- Führen größerer Feuerwehreinsätze nach Führungsstufe C- Katastrophenschutz – BayKSG- Planübungen- Erstellen eines Einsatzplans- Fernmeldeführung- Haushalts- und Verwaltungswesen- Öffentlichkeitsarbeit- Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Organisationen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Zugführer

Termine:**Regensburg**

01 02 C03 005 18 05.11.18 - 16.11.18
01 02 C03 006 18 19.11.18 - 30.11.18
01 02 C03 007 18 03.12.18 - 14.12.18

Ausbildungsdauer:	32 Stunden (4 Tage)
Teilnehmerkreis:	Kommandanten und Stellvertreter
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll als Leiter einer Feuerwehr seine Feuerwehr nicht nur im Einsatz, sondern auch in organisations- und verwaltungsmäßiger Hinsicht führen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen- Unfallverhütung- Gefährdungsbeurteilung- Stressbewältigung – Einsatznachbearbeitung- Berichtswesen- Haushaltswesen- Technischer Prüfdienst- Geräteprüfung – Verantwortlichkeit des Kommandanten- Löschwasserversorgung- Vorbeugender Brandschutz – Rettungswege- Ermittlungs-/Richtwertverfahren- Öffentlichkeitsarbeit- Personalplanung- Personalführung- Organisation – Geschäftsverteilung- Versicherungsschutz- Ausbildung in der Feuerwehr- Alarmierungsbekanntmachung- Integrierte Leitstelle- Einsatzberichte- Feuerwehrplan- Einsatzplan- Neuerungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:**Regensburg**

01 02 C04 018 18 15.10.18 - 18.10.18

01 02 C04 019 18 22.10.18 - 25.10.18

01 02 C04 020 18 05.11.18 - 08.11.18

01 02 C04 021 18 17.12.18 - 21.12.18

Würzburg

01 04 C04 014 18 08.10.18 - 11.10.18

01 04 C04 015 18 05.11.18 - 08.11.18

01 04 C04 016 18 19.11.18 - 22.11.18

01 04 C04 017 18 03.12.18 - 06.12.18

Geretsried

01 08 C04 008 18 10.12.18 - 13.12.18

01 08 C04 009 18 17.12.18 - 20.12.18

Ausbildungsdauer:	12 Stunden (2 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende mit ärztlicher Ausbildung
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Aufgaben eines Feuerwehrarztes kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Struktur der Feuerwehreinsatzleitung- Medizinische Themen nach Aktualität
Hinweis:	Anreise (abweichend von Nr. 2.2) bis 15.00 Uhr am ersten Lehrgangstag

Termine:

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Geeignete Feuerwehrdienstleistende, z. B. Jugendwarte
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll Kindern (Kindergarten, Grund-, Haupt-, Realschule) die Aufgaben der Feuerwehr und die Ziele des Brandschutzes altersgerecht darstellen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Grundlagen und Ziele der Brandschutzerziehung- Vorstellung vorhandener Brandschutzerziehungskonzepte- Didaktischer Umgang mit Kindern- Erarbeiten von Versuchen für die praktische Durchführung der Brandschutzerziehung- Rechts- und Zuständigkeitsfragen- Zusammenarbeit mit Lehrkräften- Praktische Durchführung der Brandschutzerziehung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Kommandanten von Feuerwehren, in deren Bereich Betriebe mit besonderem Brandpotential vorhanden sind
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Grundlagen der Verbrennung, die Inhalte des Vorbeugenden und Betrieblichen sowie des Abwehrenden Brandschutzes feuerwehrfremden Betriebsangehörigen nahebringen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Methoden der Unterrichtserteilung- Vorbereitung von Präsentationsmaterial- Präsentation von Unterrichtsmaterialien- Durchführung von Notfallübungen- Grundlagen des Brennens und Löschens- Vorbeugender baulicher Brandschutz- Vorbeugender betrieblicher Brandschutz- Abwehrender Brandschutz- Verhaltensmaßnahmen bei bzw. nach einem Brand
Vorausgesetzte Ausbildung:	Leiter einer Feuerwehr

Termine:

Würzburg

01 04 C10 001 18 10.12.18 - 12.12.18

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Im Baurechtsverfahren hinsichtlich des Vorbeugenden Brandschutzes und bei Feuerbesuchen beteiligte Führungskräfte der Feuerwehr, Mitarbeiter(innen) von Baurechtsbehörden oder vergleichbaren Behörden, Kdt. von WF'en oder deren Beauftragte, sofern sie bei Planbearbeitungen und Feuerbesuchen mitwirken
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Den Teilnehmern werden die Grundlagen des Vorbeugenden Brandschutzes dargestellt. Inhalte des anlagentechnischen, baulichen und organisatorischen Brandschutzes werden angesprochen. Der Teilnehmer soll in der Lage sein, grundlegende Zusammenhänge der einzelnen Themenbereiche des Vorbeugenden Brandschutzes, gerade auf den Bezug der Interessen des abwehrenden Brandschutzes, erkennen können. Der Teilnehmer erhält Basiswissen aus dem Bereich des Vorbeugenden Brandschutzes.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Feuerbeschau- anlagentechnischer Brandschutz- Löschwasserversorgung- Rettungsgeräte der Feuerwehr- Sonderbauten- Mängel und Problemstellungen in der Praxis- Organisatorischer Brandschutz- Brandschutzplanung- Brandursachenermittlung- Brandschutz im Bestand- Objektbegehungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Zugführer (gilt nicht für Mitarbeiter der Baubehörde)

Termine:

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Schiedsrichter vorgesehen sind
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Vorbereitung und Abnahme der bayerischen Leistungsprüfungen durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Feuerwehrdienstvorschriften – FwDV 1, FwDV 3- Leistungsprüfung – Die Gruppe im Löscheinsatz- Leistungsprüfung – Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz- Jugendleistungsprüfung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:**Regensburg**

01 02 C16 003 18 10.12.18 - 14.12.18

Geretsried

01 08 C16 001 18 12.11.18 - 16.11.18

Ausbildungsdauer:	44 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Drehleitermaschinist vorgesehen sind
Sonstige Voraussetzungen:	Gültige Fahrerlaubnis für die betreffende Fahrzeugklasse Schwindelfreiheit
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll eine DLA(K) 23-12 einschließlich den Zusatzeinrichtungen bei Menschenrettung, Brandbekämpfung und Technischer Hilfeleistung taktisch und technisch richtig einsetzen können. Er soll die Betriebssicherheit eines Hubrettungsfahrzeuges beurteilen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Allgemeine Anforderungen- Aufgaben des Maschinisten, UVV- Fahrzeugeinweisung- Bedienung der DL ohne Korb, Abstützen und Aus- und Einfahren Rettungskorb, Krankentragenhalterung, Stromerzeuger, Wenderohr, Abseilgerät, Lüftereinsatz- Einsatzgrundsätze, Einsatztaktik- Hubrettungsfahrzeuge EN 14043/EN 1777/ DIN 14701- Fahrzeugkunde: Hydraulik, Elektrik, Rettungskorb, Sicherheitseinrichtungen, Zusatzausstattung- Notbetrieb und Störungssuche- Flächen für die Feuerwehr- Anleiterübung an Objekten: DL-Übung unter besonderen Einsatzbedingungen, z. B. Dunkelheit- Heben von Lasten- Übung Krankentragenhalterung- Übung in Gruppen Notbetrieb- Pflege und Wartung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Maschinist für Tragkraftspritzen und Löschfahrzeuge

Termine:

Ausbildungsdauer:	45 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren mit motorgetriebenem Boot
Sonstige Voraussetzungen:	Freischwimmer, Ausreichendes Hör-, Seh- und Farbunterscheidungsvermögen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll motorbetriebene Boote der Feuerwehr sicher führen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben der Feuerwehr- Rechtsgrundlagen- Gewässerkunde und Fahrtechnik- Allgemeine Schiffskunde- Dienstanweisungen für den Bootsführerdienst- Motorkunde- Knoten und Stiche- Bestückung der Feuerwehrboote- Wassern von Feuerwehrbooten- Fahrtechnik- Ölwehr auf Gewässer- Nachtausbildung
Hinweis:	Ein Passbild für den Bootsführerschein ist mitzubringen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppmann, Sprechfunker

Termine:

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Gerätewart vorgesehen sind
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	<p>Der Lehrgangsteilnehmer soll</p> <ul style="list-style-type: none"> - Instandhaltungsarbeiten* zur Sicherstellung des verkehrs- und arbeitssicheren Zustands von Feuerwehrfahrzeugen und der feuerwehrtechnischen Beladung kennen und in Teilbereichen durchführen können - die prüfpflichtige persönliche Schutzausrüstung instand halten und die vorgeschriebene Aussonderung rechtzeitig einleiten können - Fristen für Instandhaltung und Prüfung kennen - Instandhaltungsarbeiten und Geräteprüfungen durchführen bzw. die Durchführung rechtzeitig veranlassen können - die Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten schriftlich dokumentieren können
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben des Gerätewartes - Rechtsgrundlagen, StVZO, FZV, BayFwG - Unfallverhütungsvorschriften, Geräteprüfordnung - Technische Regeln, EN-, DIN Normen, Dienstvorschriften und Betriebsanleitungen - Dokumentation von Instandhaltungen und Prüfungen (Prüfbuch, Prüflisten, Karteikarte, EDV-gestützte Nachweise) - Instandhaltung* von: <ul style="list-style-type: none"> Fahrgestellen, Feuerlöschkreiselpumpen, feuerwehrtechnische Ein- bzw. Aufbauten, Löschwassertanks, Schnellangriffseinrichtungen und Tragkraftspritzen Wasserführenden Armaturen Druck-, Saug- und Schnellangriffsschläuchen Schläuchen der Ölschadensausrüstung Stromerzeugern und elektrischen Verbrauchern Kraftbetriebene Geräte (Kettensäge, Motortrennschleifer, Überdrucklüfter) Batterien, Akkus und Ladegeräten Tragbaren Leitern der Feuerwehr Persönliche und erweiterte persönliche Schutzausrüstung der Feuerwehr (Leinen, Sicherheits- und Haltegurte) Sprungrettungsgeräte (Sprungtuch, Sprungpolster) Hydraulische Arbeits- und Rettungsgeräte (Wagenheber, hydr. Winden, Rettungszylinder, Spreizer, Schere, Hydroaggregat und Zubehör) Zuggeräte (Mehrzweckzug, Anschlagmittel, Anschlagseile, Zugseile, Anschlagketten, Hebezeug) - Winterfestmachen von Feuerwehrfahrzeugen, Feuerwehrrpumpen und Anlagen der Feuerwehr
Hinweis:	<p>Wartung ist die Bewahrung des Soll-Zustandes durch Reinigen, Schmieren und Nachstellen.</p> <p>Inspektion ist das Festlegen und Beurteilen des Ist-Zustandes durch Messen, Prüfen und Diagnostizieren</p> <p>Instandsetzung ist das Wiederherstellen des Soll-Zustandes durch Austauschen bzw. Ausbessern.</p>
Vorausgesetzte Ausbildung:	Maschinist für Tragkraftspritzen und Löschfahrzeuge

Termine:**Regensburg**

01 02 C22 005 18 12.11.18 - 16.11.18
01 02 C22 006 18 19.11.18 - 23.11.18
01 02 C22 007 18 03.12.18 - 07.12.18
01 02 C22 008 18 10.12.18 - 14.12.18

Würzburg

01 04 C22 003 18 05.11.18 - 09.11.18
01 04 C22 004 18 03.12.18 - 07.12.18

Geretsried

01 08 C22 004 18 26.11.18 - 30.11.18
01 08 C22 005 18 03.12.18 - 07.12.18
01 08 C22 006 18 10.12.18 - 14.12.18

Ausbildungsdauer:	32 Stunden (4 Tage)
Teilnehmerkreis:	Mitarbeiter in Atemschutz-Werkstätten
Sonstige Voraussetzungen:	Gültige Fahrerlaubnis für die betreffende Fahrzeugklasse Schwindelfreiheit
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll - Wartung, Pflege und Reparatur von Atemschutzgeräten durchführen können - die Ausbildung im Themenbereich Atemschutz unterstützen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen- Atemschutzmaske- Pressluftatmer- Reinigung und Desinfektion- Kompressoren und Füllanlagen- Chemikalienschutzanzüge
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppführer Atemschutzgeräteträger

Termine:**Regensburg**

01 02 C24 007 18 10.12.18 - 13.12.18
01 02 C24 008 18 17.12.18 - 20.12.18

Würzburg

01 04 C24 006 18 12.11.18 - 15.11.18
01 04 C24 007 18 04.12.18 - 07.12.18
01 04 C24 008 18 10.12.18 - 13.12.18

Ausbildungsdauer:	32 Stunden (4 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren mit Ölwehrausrüstung Bayern (Ölsperren, Ölabschöpfgeräte, Ölseparatoren, Entsorgungsanhänger) Angehörige von Standorten des THW
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll Ölsperren, Ölabschöpfgeräte, Ölseparatoren und Entsorgungsanhänger bedienen, ordnungsgemäß warten und pflegen können und die Ölwehrgeräte taktisch und technisch richtig einsetzen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Ölwehrorganisation- Ölentsorgungsanlage- Transportable Ölsperren- Sicherheitsvorschriften- Bandskimmer- Skimmer- Transportabler Ölabscheider- Mopmatik-Wringer-Kompakteinheit- Gerätekunde- Ölbindemittel- Praktische Ausbildung am Wasser
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppmann

Termine:

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade Kommandanten/Zugführer von Standorten mit Ölwehrausrüstung Bayern
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Ölwehrausrüstung taktisch und logistisch einsetzen, Alarmpläne erstellen können und die Zusammenhänge der überregionalen Zusammenarbeit kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Ölwehrorganisation- Rechtliche Grundlagen- Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Organisationen- Technische Regeln- Alarm- und Einsatzplanung Ölwehr- Gerätekunde- Praktische Ausbildung am Wasser- Schiffstechnische Grundsätze- Planübung

Termine:

Ausbildungsdauer:	25 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende von Feuerwehren mit Tragkraftspritzenfahrzeugen (TSA, TSF, TSF-W), die als Gerätewart vorgesehen sind
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	<ul style="list-style-type: none">- Instandhaltungsarbeiten* zur Sicherstellung des verkehrs- und arbeitssicheren Zustands von Feuerwehrfahrzeugen und der feuerwehrtechnischen Beladung kennen und in Teilbereichen durchführen können- die prüfpflichtige persönliche Schutzausrüstung instand halten und die vorgeschriebene Aussonderung rechtzeitig einleiten können- Fristen für Instandhaltung und Prüfung kennen- Instandhaltungsarbeiten und Geräteprüfungen durchführen bzw. die Durchführung rechtzeitig veranlassen können- die Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten schriftlich dokumentieren können
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben des Gerätewartes- Rechtsgrundlagen- Dokumentation- Instandhaltung von Feuerwehrfahrzeugen entsprechend der angegebenen Zielgruppe- Instandhaltung von Tragkraftspritzen- Instandhaltung wasserführender Armaturen- Instandhaltung von Saug- und Druckschläuchen- Instandhalten von Stromerzeugern- Instandhalten von Beleuchtungsgeräten- Instandhaltung von Batterien- Instandhaltung der 4-teiligen Steckleiter und der Multifunktionsleiter- Instandhaltung der persönlichen Schutzausrüstung, inkl. Feuerwehrleine und Feuerwehrhaltegurt- Sicherheit im Feuerwehrgerätehaus <p>* Die Instandhaltung der Atemschutz-, Strahlenschutz- und der Gefahrgutausrüstung sind nicht Bestandteil des Gerätewartlehrganges.</p>
Vorausgesetzte Ausbildung:	Maschinist für Tragkraftspritzen und Löschfahrzeuge

Termine:**Regensburg**

01 02 C40 003 18 26.11.18 - 28.11.18

01 02 C40 004 18 17.12.18 - 19.12.18

Würzburg

01 04 C40 002 18 13.11.18 - 15.11.18

01 04 C40 003 18 10.12.18 - 12.12.18

Ausbildungsdauer:	40 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Multiplikatoren auf Kreisebene
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Vollständige persönliche Schutzausrüstung bestehend aus: Forsthelm mit Gesichts- und Gehörschutz Schnittschutzhose Schutzschuhe mit Stahlkappe und Schnittschutz Arbeitshandschuhe
Ausbildungsziel:	Die erfolgreiche Teilnahme berechtigt die Multiplikatoren, die erworbenen Lehrinhalte im Rahmen der feuerwehrinternen Ausbildung zu schulen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben, Möglichkeiten und Grenzen der Feuerwehr- Regeln und Grundsätze zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung- Organisation und Durchführung von Motorsägen-Schulungen- Wartungsarbeiten an der Motorsäge- Grundlagen zum Umgang mit der Motorsäge und Holzerntewerkzeugen- Gefährdungsbeurteilung- Beurteilen von Spannungen- Situationsangepasste Schnittführungen und Arbeitstechnik- Standardfälltechnik- Vorhängerfälltechnik- Einfacher Rückhänger (keilbar)- Beseitigen von hängengebliebenen Bäumen - Theoretische und praktische Prüfung
Hinweis:	Der Lehrgang wird an der Bayerischen Waldbauernschule Kehlheim durchgeführt.
Vorausgesetzte Ausbildung:	<ul style="list-style-type: none">- Bereits vorhandene fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Ausbildung erworben wurden (mind. 32-stündige Motorsägenausbildung z. B. Modul A und B nach GUV-I 214-059)- Mehrjährige Erfahrung und zeitnahe, regelmäßige Praxis in der Motorsägenarbeit- Aktiver Feuerwehrangehöriger mit uneingeschränkter körperlicher und geistiger Eignung für den Feuerwehrdienst- Ausreichende pädagogische Kenntnisse in der Wissensvermittlung (z. B. Ausbilder in der Feuerwehr, entsprechende berufliche Qualifikationen vgl. brandwacht 6/2010 Seite 208)

Termine:

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Nur auf besondere Einladung
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Abgleich der gemeinsamen Lehraussagen in der Ausbildung
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Information und Diskussion über aktuelle Themen Ausbildungsinhalte: in Atemschutz, Brandbekämpfung, Innenangriff, UVV- Information über Neuerungen im oben genannten Bereich- Erörterung von technischen Problemen in Verbindung mit den Herstellern der Anlagen

Termine:

Ausbildungsdauer:	5,5 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Flughelfer (auf besondere Einladung)
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Winschaurüstung, PSA Flughelfer
Ausbildungsziel:	Jährliche Sicherheitsunterweisung Winschen am Hubschrauber
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Sicherheitsunterweisung Hubschrauber- Standardkommunikation in der Gebirgsluftrettung- Ein- und Ausstieg im Schwebeflug- Einzel- und Doppelwinschen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Flughelfer Technik mit Ausbildung Winschen

Termine:**Würzburg**

01 04 C45 001 18	10.10.18 - 10.10.18
01 04 C45 002 18	11.10.18 - 11.10.18
01 04 C45 003 18	12.10.18 - 12.10.18
01 04 C45 004 18	17.10.18 - 17.10.18
01 04 C45 005 18	18.10.18 - 18.10.18
01 04 C45 006 18	19.10.18 - 19.10.18
01 04 C45 007 18	24.10.18 - 24.10.18
01 04 C45 008 18	25.10.18 - 25.10.18
01 04 C45 009 18	26.10.18 - 26.10.18

Ausbildungsdauer:	14 Stunden (2 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte der Feuerwehr
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Den Teilnehmern wird das Zusammenwirken des anlagentechnischen, baulichen und organisatorischen Brandschutzes aufgezeigt. Er soll in der Lage sein die Komponenten des vorbeugenden Brandschutzes in die taktische/strategische Maßnahmenplanung als Einsatzleiter mit einzubeziehen. Die praktische Anwendung von brandschutztechnischen Einrichtungen und Vorgaben des vorbeugenden Brandschutzes, im Bereich des Einsatzaltages, stellt den definierten Schwerpunkt in diesem Lehrgang dar.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Feuerwehrplan / Einsatzplan- Flucht- und Rettungswege,- Brandabschnittsbildung- Brandmeldetechnik- Löschanlagentechnik- Löschwasserversorgung und Rückhaltung- Rauch- und Wärmeabzug- Flächen für die Feuerwehr- Feuerbeschau- Praktischer Umgang mit Feuerwehrplänen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:

Würzburg

01 04 C48 004 18 22.11.18 - 23.11.18

01 04 C48 005 18 17.12.18 - 18.12.18

Ausbildungsdauer:	35 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Helfer im ABC-Schutz, die für den Aufgabenbereich Erkundung vorgesehen sind und über einen ABC-Erkundungskraftwagen am Standort verfügen
Sonstige Voraussetzungen:	G 26.3
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Geräte der Ergänzungskomponente ABC, Erkundung (ABC-Erkundungs-Kraftwagen) bedienen und warten können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Erkundungsverfahren- Messung, Nachweis und Probennahme von radioaktiven und chemischen Schadstoffen- Bedienung und Wartung der Geräteausstattung ABC-Erkundung- Wetterhilfsbeobachtung und Auswertung der Wetterdaten- Sicherheitsbestimmungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppmann Atenschutzgeräteträger

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte der Feuerwehr, die Mitarbeiter der Brandschutzdienststelle sind.
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Den Teilnehmern werden die Grundlagen des Aufgabenbereiches der Brandschutzdienststelle aufgezeigt. Es werden praktische Beispiele aus dem Arbeitsalltag der Brandschutzdienststelle aufgegriffen und diese thematisiert. Den Teilnehmern werden ausgewählte Themenschwerpunkte aus dem Bereich des vorbeugenden Brandschutzes vermittelt. Es werden aktuelle Fragestellungen und Themenbereiche aus dem Tätigkeitsfeld der Brandschutzdienststelle, sowie aktuelle Neuerungen aus dem Bereich Vorbeugender Brandschutz vorgestellt.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Neuerungen im vorbeugenden Brandschutz- Aufgaben der Brandschutzdienststelle- Schutzziele und Begriffe aus dem Bauordnungsrecht- Brandschutz im Bestand- Sicherstellung des zweiten Rettungsweges- Brandschutzordnung- Flucht- und Rettungsplan- Feuerwehrplan- Abweichungen und Kompensationsmaßnahmen- Löschwasserversorgung und Rückhaltung- Brandmeldeanlagen- Verordnung über die Feuerbeschau- Begehung im Rahmen der Störfallverordnung- Objektbegehung- Bearbeitung von Brandschutzkonzepten inklusive Stellungnahmen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Verbandsführer, Lehrgang: Vorbeugender Brandschutz– Grundlagen oder mehrjährige Erfahrung im Aufgabenbereich der Brandschutzdienststelle

Termine:

Würzburg

01 04 C58 002 18 15.10.18 - 19.10.18

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Jugendwart vorgesehen sind
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll im Auftrag seines Kommandanten die selbstständige Führung und Betreuung und die allgemeine sowie die fachbezogene Jugendarbeit für die Feuerwehranwärter durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen, allgem. Informationen- Pädagogische und psychologische Grundlagen- Ausbildungslehre- Jugendleistungsprüfung- Bundeswettbewerb, internationaler Wettbewerb- Unfallverhütung und Versicherungsschutz- Zuschusswesen und Jugendringe- Fachbezogene Jugendarbeit- Allgemeine Jugendarbeit- Brandschutzerziehung- Jugendarbeitsschutz- Jugendschutz, Gefährdung der Jugendlichen- Öffentlichkeitsarbeit- Organisation und Verwaltung einer Jugendgruppe- Arbeitshilfen- Möglichkeiten der Jugendarbeit
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppführer Gruppenführer empfohlen

Termine:**Regensburg**

01 02 C63 006 18 22.10.18 - 26.10.18

Würzburg

01 04 C63 004 18 26.11.18 - 30.11.18

Geretsried

01 08 C63 003 18 03.12.18 - 07.12.18

01 08 C63 004 18 10.12.18 - 14.12.18

01 08 C63 005 18 17.12.18 - 21.12.18

Ausbildungsdauer:	14 Stunden (2 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Leiter des Atemschutzes vorgesehen sind
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll den Arbeitsbereich Atemschutz innerhalb der Feuerwehr überwachen (Untersuchungen G 26, Aus- und Fortbildung, Atemschutznachweis).
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben des Leiters des Atemschutzes- Überwachung des Atemschutzes- Atemschutznachweise- Ärztliche Untersuchungen nach G 26- Aus- und Fortbildung- Terminüberwachung, Veranlassung von Prüfungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer Atemschutzgeräteträger

Termine:**Geretsried**

01 08 C64 002 18 17.12.18 - 18.12.18

01 08 C64 003 18 19.12.18 - 20.12.18

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte von Feuerwehren mit Gefahrgut oder Dekontaminationsausstattung
Sonstige Voraussetzungen:	ABC-Grundlagen oder vergleichbar
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Einsatztaktik kennen und eine Staffel oder Einheiten im ABC-Einsatz führen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Einsatztaktik- Grundlagen Strahlenschutz- Informationsmöglichkeiten- Dekontamination/Desinfektion- Messgeräte/Ausbreitungsmodelle- Zusammenarbeit mit anderen Behörden- Planübungen- Exkursionen
Hinweis:	Zuständige Feuerweherschule: Regensburg für Regierungsbezirke Oberpfalz, Niederbayern, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken, Stadt Ingolstadt, Landkreise Eichstätt, Neuburg- Schrobenhausen, Pfaffenhofen Geretsried für Regierungsbezirke Schwaben und Oberbayern mit der Ausnahme der Stadt Ingolstadt und der o. g. Landkreise
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer, Zugführer empfohlen

Termine:**Regensburg**

01 02 C71 003 18 12.11.18 - 16.11.18

01 02 C71 004 18 26.11.18 - 30.11.18

Geretsried

01 08 C71 001 18 12.11.18 - 23.11.18

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte von Feuerwehren mit Gefahrgut oder Dekontaminationsausstattung
Sonstige Voraussetzungen:	Führer im ABC-Einsatz Teil 1
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Einsatztaktik kennen und eine Staffel oder Einheiten im ABC-Einsatz führen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Einsatztaktik- Grundlagen Strahlenschutz- Informationsmöglichkeiten- Dekontamination/Desinfektion- Messgeräte/Ausbreitungsmodelle- Zusammenarbeit mit anderen Behörden- Planübungen- Exkursionen
Hinweis:	Zuständige Feuerweherschule: Regensburg für Regierungsbezirke Oberpfalz, Niederbayern, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken, Stadt Ingolstadt, Landkreise Eichstätt, Neuburg- Schrobenhausen, Pfaffenhofen Geretsried für Regierungsbezirke Schwaben und Oberbayern mit der Ausnahme der Stadt Ingolstadt und der o. g. Landkreise
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer, Zugführer empfohlen

Termine:**Regensburg**

01 02 C72 003 18 19.11.18 - 23.11.18

01 02 C72 004 18 03.12.18 - 07.12.18

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Ausbilder in der Feuerwehr tätig werden wollen
Sonstige Voraussetzungen:	-
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Laptop, keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll selbstständig Ausbildungseinheiten ausarbeiten und durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Grundlagen des Ausbildens- Methodik- Medieneinsatz- Ausarbeiten von Unterrichten- Lehrproben
Hinweis:	Wegen der notwendigen abendlichen Ausarbeitung von Unterrichten empfehlen wir, an der Schule zu übernachten.
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppführer Gruppenführer empfohlen

Termine:**Regensburg**

01 02 C73 007 18 15.10.18 - 19.10.18

01 02 C73 008 18 22.10.18 - 26.10.18

Würzburg

01 04 C73 006 18 22.10.18 - 26.10.18

Geretsried

01 08 C73 005 18 26.11.18 - 30.11.18

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Ausbilder im Bereich der Feuerwehr tätig werden wollen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Ausbildung im Bereich Absturzsicherung gemäß FwDV 1 selbstständig durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben, Möglichkeiten und Grenzen der Feuerwehr- UVV- Erste Hilfe- Vorstellen GS-Absturzsicherung- Einsatzgrundsätze GS-Absturzsicherung- Einsatzgrundsätze (Halten, Rückhalten, Selbstretten)- Anschlag und Befestigungspunkte- Knotenkunde, Hängversuche- Halten, Rückhalten- Selbstretten, Festpunkte- Gruppenunterricht: Senkrechter und waagrechter Vorstieg, Sicherung von Personen- Rollgliss, Flaschenzug
Vorausgesetzte Ausbildung:	Ausbilder in der Feuerwehr, sichere Handhabung des Gerätesatzes Absturzsicherung

Termine:**Würzburg**

01 04 C74 002 18 20.11.18 - 22.11.18

01 04 C74 003 18 27.11.18 - 29.11.18

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Ausbilder für Atemschutzgeräteträger tätig werden wollen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll anhand des Ausbilderleitfadens Ausbildungseinheiten selbstständig vorbereiten und durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen- Rechte und Pflichten des Ausbilders- Einweisung in den Ausbilderleitfaden- Ausarbeitung von Unterrichten- Lehrproben
Vorausgesetzte Ausbildung:	Ausbilder in der Feuerwehr Atemschutzgeräteträger Gruppenführer

Termine:**Regensburg**

01 02 C75 003 18 29.10.18 - 31.10.18

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Ausbilder für Maschinisten tätig werden wollen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll anhand des Ausbilderleitfadens die Ausbildung von Maschinisten von Löschfahrzeugen und Tragkraftspritzen selbstständig durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen, Aufgaben, Rechte und Pflichten des Ausbilders- Einweisung in den Leitfaden- Löschfahrzeuge (neue Normen)- Löschwasserentnahmestellen- Stationsausbildung: Druckzumisanlagen, Druckluftschaumanlagen- Stationsausbildung: Inbetriebnahme FP, Stromerzeuger, Entlüftungseinrichtungen, Feuerlöschkreiselpumpen/Armaturen- Stationsausbildung: Sonstige Pumpen und Geräte, Fehlersuche, Grenzen des Saugvorgangs- Wasserförderung über lange Wegstrecken- Neuerungen und Informationen für den Ausbilder
Vorausgesetzte Ausbildung:	Ausbilder in der Feuerwehr Maschinist für Tragkraftspritzen und Löschfahrzeuge

Termine:

Regensburg

01 02 C76 005 18 29.10.18 - 31.10.18

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte von Feuerwehren mit Gefahrgut oder Dekontaminationsausrüstung
Sonstige Voraussetzungen:	ABC-Grundlagen oder vergleichbar
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Einsatztaktik kennen und eine Staffel oder Einheiten im ABC-Einsatz führen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Einsatztaktik- Grundlagen Strahlenschutz- Informationsmöglichkeiten- Dekontamination/Desinfektion- Messgeräte/Ausbreitungsmodelle- Zusammenarbeit mit anderen Behörden- Planübungen- Exkursionen
Hinweis:	Zuständige Feuerweherschule: Regensburg für Regierungsbezirke Oberpfalz, Niederbayern, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken, Stadt Ingolstadt, Landkreise Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen Geretsried für Regierungsbezirke Schwaben und Oberbayern mit der Ausnahme der Stadt Ingolstadt und der o. g. Landkreise
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer, Zugführer empfohlen

Termine:

Geretsried

01 08 C77 001 18 12.11.18 - 23.11.18

Ausbildungsdauer:	32 Stunden (4 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die neben ihrer Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr in Betrieben als Brandschutzbeauftragte eingesetzt werden sollen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer nimmt die Aufgaben eines Brandschutzbeauftragten auf Grundlage der DGUV Information 205-003 wahr.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben und Stellung des Brandschutzbeauftragten- Brand- und Explosionsgefahren in Betrieben- Baulicher Brandschutz- Anlagentechnischer Brandschutz- Organisatorischer Brandschutz- Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehren und Versicherern
Vorausgesetzte Ausbildung:	Zugführer

Termine:

Regensburg

01 02 C79 003 18 11.12.18 - 14.12.18

Ausbildungsdauer:	22 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Helfer im ABC-Schutz, die für den Aufgabenbereich Dekon vorgesehen sind und über ein Fahrzeug Typ DekonP am Standort verfügen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Geräte der Ergänzungsausstattung ABC, Dekontamination (Deko Lkw P) bedienen und warten können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Grundlagen der Dekontamination- Gerätekunde- Sicherheitsbestimmungen- Aufbau und Betrieb einer Dekontaminationsstelle für Personen- Wartung und Pflege
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppmann

Termine:

Geretsried

01 08 C81 002 18 29.10.18 - 31.10.18

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte von Feuerwehren und Behörden, die als Fachberater ABC vorgesehen sind
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Befähigung zur ABC-Fachberatung in der Führungsgruppe Katastrophenschutz und in der Örtlichen Einsatzleitung
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Führungsorganisation von Feuerwehr und Katastrophenschutz- Zuständigkeiten von Behörden und Dienststellen bei ABC-Lagen- Aufgaben des ABC-Fachberaters- Physikalische, chemische und medizinische Grund- und Fachbegriffe für das ABC-Wesen- Beschaffung von Informationen aus Nachschlagewerken, Datenbanken und von fachkundigen Stellen- Umsetzung der ausgewerteten Daten in praxisgerechte Vorschläge zur Beratung der jeweiligen Führungsebene
Vorausgesetzte Ausbildung:	Führungskräfte von Feuerwehren oder Behörden mit naturwissenschaftlicher oder medizinischer Vorbildung (z. B. Chemiker, Physiker, Biologen, Umweltingenieure, Mediziner etc.)

Termine:

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Nur auf besondere Einladung
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Löschwasser- Außenlastbehältertypen kennen und sicher bedienen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Anforderungen an einen Flughelfer - Verhalten bei Flugunfällen - Einsatzgrundsätze für den Einsatz der Hubschrauber- Außenlastbehälter - Lastennetz, Sonderlasten - Gerätekunde - Üben von Einwinkzeichen - Einsatzübungen - Flugbetrieb - Brandbekämpfung im Bergwald - Hubschrauberlandeplätze - Hubschraubertechnik - Beurteilen und Anlegen von Außenlasten - Einweisungen Am Landeplatz An Rettungsspinne Am Gerätesatz Absturzsicherung An Rettungshose und -schlinge An Waldbrandsatz - Am Hubschrauber Arbeit und Rettung mit Winde - Einsprechen über Funk - Pflege und Wartung der Löschwasser-Außenlastbehälter und Anhänger
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppmann Sprechfunker

Termine:

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Nur auf besondere Einladung
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll über den Lehrgang Flughelfer – Technik hinaus in der Lage sein Unterabschnitte (Außenstationen) und Luftarbeit (Brandbekämpfung bzw. Außen- und Innenlasttransport) mit bis zu vier Trupps zu betreiben und zu leiten. Er überprüft, in Abstimmung mit den Piloten, die Aufträge auf ihre Durchführbarkeit. Weiterhin soll er organisatorische Bedürfnisse erkennen und diese effizient umsetzen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Leistungsfähigkeit von Hubschraubern- Waldbrandarten- Einsatztaktik- Anforderung von Hubschraubern- Landeplätze: Planung und Koordination- Briefing: Hubschrauber/Bodenkräfte- Organisation der Einsatzleitung- Planübungen- Kommunikation- Sicherheit beim Hubschraubereinsatz
Vorausgesetzte Ausbildung:	Erfolgreiche Teilnahme am Lehrgang „Flughelfer – Technik“, Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	25 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte von Feuerwehren mit messtechnischer Ausstattung (z.B. Gassmessgeräte oder Prüfröhrchen)
Sonstige Voraussetzungen:	G 26.3
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Einsatzanzug mit Helm, Stiefel und Handschuhe
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Messgeräte beherrschen und taktisch einsetzen können, sowie die Messergebnisse auswerten und beurteilen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Funktionsweise der C-Messgeräteausstattung der Feuerwehren- Auswerten und Beurteilen von Messergebnissen- Taktischer Einsatz von Messtrupps- Beratung des Einsatzleiters bei C-Einsätzen- Einsatzübungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Atemschutzgeräteträger

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende von Feuerwehren mit GW-G oder Gefahrgutausrüstung
Sonstige Voraussetzungen:	G 26.3
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Handhabung der Sonderausrüstung einschließlich der persönlichen Schutzausrüstung beherrschen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Arten, Wirkung und Kennzeichnung von ABC-Gefahrstoffen- Stoffbezogene Gefahren im Strahlenschutz- Persönliche Schutzausrüstung- Dekontamination- Messgeräte/Arbeitsgeräte- Informationsmöglichkeiten- Einsatzübungen
Hinweis:	Da Sie beim Lehrgang Tätigkeiten unter Atemschutz durchführen werden, müssen Sie aktiver Atemschutzgeräteträger mit Zusatzausbildung zum CSA-Träger sein und eine gültige Bescheinigung der Atemschutztauglichkeit nach G 26.3 bei Lehrgangsbeginn vorlegen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppmann Atemschutzgeräteträger mit Zusatzausbildung CSA

Termine:

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende von Feuerwehren mit einer Strahlenschutzsonderausrüstung
Sonstige Voraussetzungen:	G 26.3
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Handhabung der Sonderausrüstung einschließlich der persönlichen Schutzausrüstung beherrschen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- FwDV 500- Grundlagen Strahlenschutz- Dekontamination/Kontaminationsnachweis- Messgeräte- Einsatzübungen
Hinweis:	Da Sie beim Lehrgang Tätigkeiten unter Atemschutz durchführen werden, müssen Sie aktiver Atemschutzgeräteträger mit Zusatzausbildung zum CSA-Träger sein und eine gültige Bescheinigung der Atemschutztauglichkeit nach G 26.3 bei Lehrgangsbeginn vorlegen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppmann Atemschutzgeräteträger

Termine:**Regensburg**

01 02 C89 004 18 08.10.18 - 12.10.18

01 02 C89 005 18 05.11.18 - 09.11.18

Ausbildungsdauer:	40 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Erfahrene Einsatzkräfte, feldkompetente Seelsorger
Sonstige Voraussetzungen:	Mindestalter 25 Jahre
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Basisqualifikation für die psychosoziale Unterstützung von Einsatzkräften innerhalb der eigenen Einheit
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Belastungen bei Einsatzkräften- Grundlagen der Stresstheorie- Psychotraumatologie- Schnittstellen zu Einrichtungen der Psychosozialen Notfallversorgung (Krisenintervention, Notfallseelsorge, Seelsorge in Feuerwehr und Rettungsdienst)- Maßnahmen, Risiken und Grenzen der Einsatzkräftebetreuung in Anlehnung an das CISM-Konzept

Termine:

Geretsried

01 08 C90 003 18 22.10.18 - 26.10.18

Ausbildungsdauer:	40 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Erfahrene Einsatzkräfte, feldkompetente Seelsorger
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Qualifikation für die Tätigkeit als Peer im Teamkontext
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Vorbereitende Einsatzkräfteschulung- Strukturierte Gruppenintervention- Nachsorge und Therapie der PTBS- Einzelfallmanagement im Team- Einsatzplanung- Teamaufbau und -struktur
Vorausgesetzte Ausbildung:	PSNV Grundlehrgang oder Grundlehrgang Helfer bei Belastungsbewältigung – PEER 1

Termine:

Geretsried

01 08 C91 003 18 19.11.18 - 23.11.18

Ausbildungsdauer:	40 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte der Feuerwehr, welche die fachliche Leitung von Nachsorgeteams und/oder Beratung der Feuerwehren vor Ort übernehmen
Sonstige Voraussetzungen:	Mindestalter 25 Jahre
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgang bereitet den Fachberater PSNV Fw auf seine Aufgaben vor. Er verantwortet die Maßnahmen der Psychologischen Notfallversorgung innerhalb der Feuerwehr im zuständigen Bereich einer Gemeinde, Stadt oder auf Landkreisebene. Ihm unterstehen die sog. Peers fachlich, d. h. die Fachkraft ist verantwortliche für Fort- und Weiterbildung, Supervision und Qualitätssicherung.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Psychotraumatologie- Primäre Prävention- methodisch-strukturierte Maßnahmen der Einsatznachsorge- Aufbau und Leitung von Einsatznachsorgeteam- Psychosoziale Fragestellungen- Vernetzung- Unfallversicherung- Innerdienstliche und einsatzbezogene Beratung- Evaluation von PSNV-Einsätzen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Wissenschaftliche Ausbildung im pädagogischen, sozialwissenschaftlichen, ärztlich-medizinischen, psychologischen oder theologischen Bereich und PSNV-spezifische Weiterbildung

Termine:

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Nur auf besondere Einladung
Sonstige Voraussetzungen:	G 26.3
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Jeder Teilnehmer hat seine Ausrüstung (siehe gesondertes Einladungsschreiben) zur Schule mitzubringen
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll selbstständig die Ausbildung an den Containerstandorten durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben des Ausbilders, Ausbildungskonzept- Thermische Belastung, Sicherheit- Durchführung und Besprechung von Übungen- Strahlrohrtraining- Einsatz der Wärmebildkamera- Atemschutzüberwachung- Entstehung und Bekämpfung von Rauchgasdurchzündungen- Menschenrettung- Notfalltraining- Druckgefäßzerknall- Fettexplosion
Vorausgesetzte Ausbildung:	Ausbilder für Atemschutzgeräteträger/Fachteil für Ausbilder für Atemschutzgeräteträger, Verhaltenstraining im Brandfall – Brandhaus

Termine:

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Ausbilder für modulare Truppausbildung für alle Feuerwehren und Landkreisausbilder
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die theoretische und praktische Truppausbildung eigenverantwortlich durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen- Aufgaben des Ausbilders- Einführung in die Leitfäden- Aktuelle Fachthemen in der Ausbildung- Vorbereiten der theoretischen und praktischen Ausbildung- Durchführung der theoretischen und praktischen Ausbildung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Ausbilder in der Feuerwehr Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende von Feuerwehren mit einer Strahlenschutzsonderrüstung
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	
Ausbildungsziel:	<ul style="list-style-type: none">- FwDV 500- Grundlagen Strahlenschutz- Dekontamination/Kontaminationsnachweis- Messgeräte- Einsatzübungen
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	
Hinweis:	Auf besondere Einladung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppmann, Atemschutzgeräteträger

Termine:

Ausbildungsdauer:	14 Stunden (2 Tage)
Teilnehmerkreis:	Ausbilder für Atemschutzgeräteträger und für Träger von Chemikalienschutzanzügen des Landkreises (anerkannte Atemschutzausbildungsstätten)
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll seine Kenntnisse auffrischen und erweitern.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Erfahrungsaustausch- Neuerungen im didaktischen Bereich- Neuerungen im technischen Bereich- Sicherheit und Gesundheitsschutz- Multimedia Bei diesem Lehrgang werden vorrangig die Wünsche und Anregungen der Lehrgangsteilnehmer berücksichtigt.
Vorausgesetzte Ausbildung:	Ausbilder für Atemschutzgeräteträger oder Fachteil für Ausbilder für Atemschutzgeräteträger

Termine:

Würzburg

01 04 D07 001 18 17.12.18 - 18.12.18

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Bezirksjugendwarte Stadt- und Kreisjugendwarte
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll in der gesamten Jugendarbeit der bayer. Feuerwehren auf dem aktuellen Wissensstand gehalten werden.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Erfahrungsaustausch- Aktuelle Themen- Gruppenarbeit: Aktuelle Themen- Gruppendiskussion zu aktuellen Themen- Allgemeine Diskussion- Informationen des Landes-Jugend-Feuerwehrwartes- Jugendarbeit im Landesfeuerwehrverband Bayern- Aktuelle Aus- und Fortbildungsthemen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Jugendwart

Termine:

Ausbildungsdauer:	14 Stunden (2 Tage)
Teilnehmerkreis:	Mitarbeiter in Atemschutz-Werkstätten
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll Neuerungen in Technik, Wartung und Reparatur von Atemschutzgeräten anwenden können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen- Neuerungen bei Atemschutzmasken und Atemschutzgeräten- Atemluftflaschen- Reinigung und Desinfektion- Erfahrungsaustausch, aktuelle Themen im Atemschutz
Vorausgesetzte Ausbildung:	Atemschutzgerätewart

Termine:**Würzburg**

01 04 D12 004 18 05.11.18 - 06.11.18

01 04 D12 005 18 08.11.18 - 09.11.18

01 04 D12 006 18 19.11.18 - 20.11.18

01 04 D12 007 18 22.11.18 - 23.11.18

Geretsried

01 08 D12 003 18 01.10.18 - 02.10.18

01 08 D12 004 18 04.10.18 - 05.10.18

Ausbildungsdauer:	25 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die bei der Feuerwehr als Bootsführer von motorbetriebenen Booten eingesetzt werden.
Sonstige Voraussetzungen:	Bootsführerschein der Staatl. Feuerweherschulen Regensburg oder Würzburg oder Sportbootführerschein Binnen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll motorbetriebene Boote der Feuerwehr unter Einsatzbedingungen sicher führen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Personenrettung und Transport von Verletzten- Bergung von Treibgut- Transport von Lasten- Einsatz von Wasserwerfern zur Schiffsbrandbekämpfung- Einziehen von Ölsperren- Besonderheiten beim Einsatz von Tauchern- Verhalten in Notsituationen- Übersetzen von Atemschutztrupps zur Schiffsbrandbekämpfung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Truppmann

Termine:

Ausbildungsdauer:	15 Stunden (2 Tage)
Teilnehmerkreis:	Atemschutzgeräteträger
Sonstige Voraussetzungen:	G 26.3
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Jeder Teilnehmer hat seine Ausrüstung (siehe gesondertes Einladungsschreiben) zur Schule mitzubringen
Ausbildungsziel:	Taktisch richtiges Verhalten im Innenangriff
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Einweisung/Sicherheitsbelehrung- Wärmetraining- Übungen unter realitätsnahen Bedingungen
Hinweis:	gültige Untersuchung G 26.3 erforderlich
Vorausgesetzte Ausbildung:	Atemschutzgeräteträger

Termine:**Würzburg**

01 04 D15 046 18 08.10.18 - 09.10.18
01 04 D15 047 18 11.10.18 - 12.10.18
01 04 D15 048 18 15.10.18 - 16.10.18
01 04 D15 049 18 18.10.18 - 19.10.18
01 04 D15 050 18 22.10.18 - 23.10.18
01 04 D15 051 18 25.10.18 - 26.10.18
01 04 D15 052 18 05.11.18 - 06.11.18
01 04 D15 053 18 08.11.18 - 09.11.18
01 04 D15 054 18 12.11.18 - 13.11.18
01 04 D15 055 18 15.11.18 - 16.11.18
01 04 D15 056 18 19.11.18 - 20.11.18
01 04 D15 057 18 22.11.18 - 23.11.18
01 04 D15 058 18 26.11.18 - 27.11.18
01 04 D15 059 18 29.11.18 - 30.11.18
01 04 D15 060 18 03.12.18 - 04.12.18
01 04 D15 061 18 06.12.18 - 07.12.18
01 04 D15 062 18 10.12.18 - 11.12.18
01 04 D15 063 18 13.12.18 - 14.12.18
01 04 D15 064 18 17.12.18 - 18.12.18

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Beauftragte für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Feuerwehr
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Ziel der Ausbildung ist die Befähigung von Führungskräften der Feuerwehr Vertreter der Medien an der Einsatzstelle sachlich und fachlich richtig zu informieren. Zudem soll der Teilnehmer eigenverantwortlich Maßnahmen und Aktionen der internen und externen Öffentlichkeitsarbeit planen und durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit- Rechtsgrundlagen- Einsatz von Medien und sonstigen Hilfsmitteln- Zusammenarbeit mit den Medien- Maßnahmen und Aktionsmöglichkeiten- Planungshilfen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte der Führungsstufe B, C, D
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Fähigkeit zur Einsatzleitung mit mehreren Feuerwehren und anderen Organisationen beherrschen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen- Planübungen- Führung und Leitung im Einsatz bis Führungsstufe c- FwDV 100- Einheiten- Hilfsmöglichkeiten anderer Organisationen- Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst- Zusammenarbeit mit der Polizei
Vorausgesetzte Ausbildung:	Zugführer oder Leiter einer Feuerwehr

Termine:**Regensburg**

01 02 D23 004 18 29.10.18 - 31.10.18

01 02 D23 005 18 17.12.18 - 19.12.18

Würzburg

01 04 D23 004 18 12.11.18 - 14.11.18

Geretsried

01 08 D23 004 18 03.12.18 - 05.12.18

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Kommandanten
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll seine bisher erworbenen Kenntnisse über die Unfallverhütung im Feuerwehrdienst vertiefen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	Themenfestlegung durch KUVB
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte der Führungsstufe B, C, D
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die besonderen Gefahren im Bereich der Energieversorgung kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Unfälle an elektrischen Anlagen- Unfälle an Erdgasversorgungsanlagen- Unfälle an Flüssiggasversorgungsanlagen- Unfälle an Hybridfahrzeugen- Unfälle an Biogasanlagen- Möglichkeiten bei technischen Hilfeleistungen- Planspiele- Einsatzübungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Zugführer oder Leiter einer Feuerwehr

Termine:

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage) SFSR oder 14 Stunden (2 Tage) SFSW
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte der Führungsstufe B, C, D Kommandanten und Stellvertreter
Sonstige Voraussetzungen:	Geräteausstattung am Standort für umfangreiche technische Hilfeleistungen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Möglichkeiten bei umfangreichen technischen Hilfeleistungen kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Unfälle im Straßenverkehr (PKW, Bus und LKW)- Alternative Antriebe bei Fahrzeugen- Hoch- und Tiefbauunfälle- Aufgaben der Feuerwehr bei umfangreichen technischen Hilfeleistungen- Einsatzübungen- Stationsausbildung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Zugführer oder Leiter einer Feuerwehr

Termine:

Geretsried

01 08 D41 001 18 29.10.18 - 30.10.18

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte der Führungsstufe B, C, D
Sonstige Voraussetzungen:	In Betrieb befindliche Eisenbahnstrecken im Schutzbereich
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die rechtlichen, organisatorischen und taktischen Grundsätze im Eisenbahnbetrieb bzw. bei Unfällen kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen im Eisenbahnbetrieb- Organisation des Eisenbahnwesens- Aufgaben des Notfallmanagements- Aufgaben der Bundespolizei- Aufgaben der Feuerwehr bei Bahnunfällen- Möglichkeiten bei Brandeinsätzen im Eisenbahnbereich- Möglichkeiten bei technischen Hilfeleistungen- Besonderheiten der elektrischen Versorgung- Planspiele- Einsatzübungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Zugführer oder Leiter einer Feuerwehr

Termine:

Ausbildungsdauer:	16 Stunden (2 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende aus Standorten, die einen Schaumtrainer übernommen haben
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll in den Umgang mit dem Schaumtrainer eingeführt werden.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Grundlagen Schaumeinsatz,- Miniaturversuche mit verschiedenen Schaummitteln,- Praktische Einweisung in den Schaumtrainer,- Durchführung von Löschversuchen
Zuständige Feuerwehrschule:	Würzburg, Regensburg, Geretsried
Vorausgesetzte Ausbildung:	keine

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	wird noch ergänzt
Sonstige Voraussetzungen:	wird noch ergänzt
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll in die Grundlagen der Messtechnik eingeführt werden.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Einführung in den Einsatzabschnitt Messtechnik des ABC-Konzepts Bayern,- Praktischer Umgang und Einsatzübungen mit der Probenahme- und Messausrüstung (Prüfröhrchen, CMS, Mehrgasmessgeräte),- Grundzüge der Gerätewartung
Zuständige Feuerweherschule:	Würzburg
Hinweis:	Teilnehmer sollen aus Standorten mit Messtechnik-Ausstattung aus der Landesbeschaffung ABC-Konzept Bayern
Vorausgesetzte Ausbildung:	wird noch ergänzt

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren, die die Überprüfung von Feuerwehrbooten nach Schiffsordnung übernehmen sollen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Teilnehmer soll die Überprüfung von Feuerwehrbooten übernehmen
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- rechtliche Grundlagen,- Prüftätigkeiten
Zuständige Feuerweherschule:	Würzburg
Hinweis:	Es ist sinnvoll Personen auszuwählen die aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeiten Fachwissen für die Prüftätigkeit einbringen können, z.B. Facharbeiter, Meister, Techniker oder Ingenieure im Bereich Kraftfahrzeug- oder Elektrotechnik oder vergleichbar.
Vorausgesetzte Ausbildung:	Bootsführer, Gerätewart

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren mit Löschfahrzeugen mit Zusatzbeladung THL oder RW
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Möglichkeiten bei umfangreichen technischen Hilfeleistungen kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	Grundtätigkeiten, z. B. Schneiden, Trennen usw. durch handlungsorientierte Stationsausbildung und Einsatzübungen
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried, Regensburg
Vorausgesetzte Ausbildung:	Abgeschlossene Modulare Truppausbildung

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren mit Löschfahrzeugen mit Zusatzbeladung THL oder RW
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Möglichkeiten bei umfangreichen technischen Hilfeleistungen kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	Bewegen von Lasten, z. B. Mehrzweckzug, Hebekissensysteme usw. durch handlungsorientierte Stationsausbildung und Einsatzübungen
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried, Regensburg
Vorausgesetzte Ausbildung:	Abgeschlossene Modulare Truppausbildung

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren mit Löschfahrzeugen mit Zusatzbeladung THL oder RW
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Möglichkeiten bei umfangreichen technischen Hilfeleistungen kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	Verkehrs-, Bau- und Maschinenunfälle durch handlungsorientierte Stationsausbildung und Einsatzübungen
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried, Regensburg
Vorausgesetzte Ausbildung:	Abgeschlossene Modulare Truppausbildung

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren mit Löschfahrzeugen mit Zusatzbeladung THL oder RW
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Möglichkeiten bei umfangreichen technischen Hilfeleistungen kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	LKW und Busunfälle, LKW Technologie durch handlungsorientierte Stationsausbildung und Einsatzübungen
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried, Regensburg, Würzburg
Vorausgesetzte Ausbildung:	Abgeschlossene Modulare Truppausbildung

Termine:**Regensburg**

01 02 D52 013 18 30.10.18 - 30.10.18
01 02 D52 014 18 31.10.18 - 31.10.18
01 02 D52 015 18 20.11.18 - 20.11.18
01 02 D52 016 18 21.11.18 - 21.11.18
01 02 D52 017 18 22.11.18 - 22.11.18

Würzburg

01 04 D52 011 18 23.10.18 - 23.10.18
01 04 D52 012 18 24.10.18 - 24.10.18
01 04 D52 013 18 25.10.18 - 25.10.18

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren mit Löschfahrzeugen mit Zusatzbeladung THL oder RW
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Möglichkeiten bei umfangreichen technischen Hilfeleistungen kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	Zusammenhängender Lehrgang mit den Inhalten der Blöcke 1, 2 und 3. Grundtätigkeiten , z. B. Schneiden, Trennen, Spreizen usw., Bewegen von Lasten z. B. Mehrzweckzug, Hebekissensysteme usw., Verkehrs-, Bau- und Maschinenunfälle durch handlungsorientierte Stationsausbildung und Einsatzübungen
Zuständige Feuerweherschule:	Würzburg
Vorausgesetzte Ausbildung:	Abgeschlossene Modulare Truppausbildung

Termine:

Ausbildungsdauer:	32 Stunden (4 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren mit Löschfahrzeugen mit Zusatzbeladung THL oder RW
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Möglichkeiten bei umfangreichen technischen Hilfeleistungen kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	Zusammenhängender Lehrgang mit den Inhalten der Blöcke 1, 2 ,3 und 4. Grundtätigkeiten , z. B. Schneiden, Trennen, Spreizen usw., Bewegen von Lasten z. B. Mehrzweckzug, Hebekissensysteme usw., Verkehrs-, Bau- und Maschinenunfälle, LKW und Busunfälle, LKW Technologie durch handlungsorientierte Stationsausbildung und Einsatzübungen
Zuständige Feuerweherschule:	Regensburg
Vorausgesetzte Ausbildung:	Abgeschlossene Modulare Truppausbildung

Termine:**Regensburg**

01 02 D54 006 18 08.10.18 - 11.10.18
01 02 D54 007 18 15.10.18 - 18.10.18
01 02 D54 008 18 22.10.18 - 25.10.18

Ausbildungsdauer:	40 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige der öffentlichen Verwaltung, die als Leiter/Mitarbeiter der Führungsgruppe Katastrophenschutz(FüGK) oder der Kommunikationsgruppe der Führungsgruppe Katastrophenschutz (KomFü) berufen/bestellt sind
Sonstige Voraussetzungen:	Berufen/bestellt als Leiter/Mitarbeiter der FüGK oder der KomFü gemäß Neukonzeption der Führung bei Katastrophen (IMS ID4-2253.3/1 vom 12.05.93) und Musterdienstanweisung für die Führungsgruppe Katastrophenschutz – FüGK – und die Örtlichen Einsatzleiter– ÖEL – für die Kreisverwaltungsbehörden in Bayern (IMS ID4-2253.4/2 vom 03.08.2011)
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer lernt die Konzeption der Führung bei Katastrophen und Großschadenslagen in Bayern kennen und wendet die gewonnenen Erkenntnisse in Übungen an.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Führung bei Katastrophen- Führungskonzept- Einsatzablauf- FüGK, KomFü, ÖEL- Rechtliche Grundlagen- Arbeitsablauf/Aufgabenzuordnung in der FüGK und der KomFü- Übungen: Die FüGK und KomFü im Einsatz
Vorausgesetzte Ausbildung:	Für alle Teilnehmer am Lehrgang: Einweisung auf EPSKweb in der aktuellen Version. Für die Angehörigen der KomFü: Ausbildung zum Sprechfunker

Termine:**Geretsried**

01 08 K01 006 18 05.11.18 - 09.11.18

01 08 K01 007 18 26.11.18 - 30.11.18

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Angehörige einer Führungsgruppe Katastrophenschutz
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Erster Überblick oder Auffrischung zu Aufgaben, Struktur und Arbeitsweisen einer FÜGK
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufbau und Arbeitsweise einer FÜGK,- Zuständigkeiten nach BayKSG,- Zusammenarbeit mit dem Örtlichen Einsatzleiter,- Rahmenübung
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried
Hinweis:	Die Veranstaltung wird als Standortschulung in den Räumen der Katastrophenschutzbehörde durchgeführt.

Termine:**Geretsried**

01 08 K02 006 18 05.11.18 - 09.11.18

01 08 K02 007 18 26.11.18 - 30.11.18

Ausbildungsdauer:	23 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Leiter der Notfallstationen Führungskräfte der in der Notfallstation mitwirkenden Organisationen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Notfallstation/Teilbereiche der Notfallstation erkunden, einrichten und betreiben können. Er soll das unterstellte Personal im Einsatz führen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Richtlinie Katastrophenschutz in der Umgebung kerntechnischer Anlagen in Bayern- Grundlagen des Strahlenschutzes- Abschätzung der Personendosis mittels Strahlenmesskarten- Erkundung von Objekten- Planung von Notfallstationen- Übungen und Einsätze mit Notfallstationen
Hinweis:	Lehrgang wird nach besonderem Bedarf eingeplant.
Vorausgesetzte Ausbildung:	Mindestens Gruppenführer oder höhere Führungsausbildung der jeweiligen Trägerorganisation

Termine:

Ausbildungsdauer:	
Teilnehmerkreis:	Personen, die von der Katastrophenschutzbehörde vorab als Örtlicher Einsatzleiter benannt werden sollen.
Sonstige Voraussetzungen:	Als im Voraus benannte Örtliche Einsatzleiter gemäß Neukonzeption der Führung bei Katastrophen (IMS ID4-2253.3/1 vom 12.05.93) und Musterdienstanweisung für die Führungsgruppe Katastrophenschutz - FüGK - und die Örtlichen Einsatzleiter - ÖEL - für die Kreisverwaltungsbehörden in Bayern (IMS ID4-2253.4-2 vom 03.08.11) vorgesehen-
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	
Ausbildungsziel:	Die Lehrgangsvoraussetzungen werden zur Zeit überarbeitet.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gemäß IMS ID4-2255.352-5 vom 19.08.16 Ausbildung zum Verbandsführer (nach den Ausbildungsvorschriften der Einsatz- oder Hilfsorganisation, der der Teilnehmer angehört) Einführung in die Stabsarbeit (nach den Ausbildungsvorschriften der Einsatz- oder Hilfsorganisation, der der Teilnehmer angehört)

Termine:

Ausbildungsdauer:	
Teilnehmerkreis:	Personen, die von der Katastrophenschutzbehörde vorab als Örtlicher Einsatzleiter benannt werden sollen
Sonstige Voraussetzungen:	Als im Voraus benannte Örtliche Einsatzleiter gemäß Neukonzeption der Führung bei Katastrophen (IMS ID-2253.3/1 vom 12.05.93) und Musterdienstanweisung für die Führungsgruppe Katastrophenschutz - FÜGK - und die Örtlichen Einsatzleiter - ÖEL - für die Kreisverwaltungsbehörden in Bayern (IMS ID4-2253.4-2 vom 03.08.11) vorgesehen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	
Ausbildungsziel:	Die Lehrgangsvoraussetzungen werden zur Zeit überarbeitet.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	
Vorausgesetzte Ausbildung:	Erfolgreiche Teilnahme am Grundlehrgang für Örtliche Einsatzleiter

Termine:

Geretsried

01 08 K09 003 18 12.11.18 - 16.11.18

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Personen, die zum Leiter/Stellvertreter oder zur Mitarbeit in der UG-ÖEL ernannt/bestimmt worden sind
Sonstige Voraussetzungen:	Zum Leiter/Stellvertreter oder zur Mitarbeit in der UG-ÖEL ernannt oder zur Ernennung bestimmt, Grundkenntnisse in PC-Anwendungen und EPSweb in der aktuellen Version für den Katastrophenschutz
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll in einer UG-ÖEL Aufgaben übernehmen oder diese nach Weisung der ÖEL einsetzen oder führen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen- Einbindung der UG-ÖEL in die Führungskonzeption im bayerischen Katastrophenschutz- Aufstellung, Aufgaben und Ausstattung der UG-ÖEL- Arbeiten mit EPSweb- Organisation der BOS- Aufbau und Alarmierung- Einsatzmöglichkeiten- Geräte, Stärke- Funkrufnamen - Grundlagen für die Arbeiten in der UG-ÖEL- Kartenkunde- Lagekartenführung- Übersichten und taktische Zeichen- Kommunikation - Aufbau und Betrieb einer ÖEL- Aufbau und Betrieb einer Einsatzleitung im Gelände- Übungen- Übungsauswertung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Sprechfunker

Termine:

Ausbildungsdauer:	21 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige der öffentlichen Verwaltung, die als Mitarbeiter der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK) für den Arbeitsbereich Lage und Dokumentation berufen/bestellt sind
Sonstige Voraussetzungen:	Berufen/bestellt als Mitarbeiter der FüGK im Arbeitsbereich Lage und Dokumentation gemäß Neukonzeption der Führung bei Katastrophen (IMS ID4-2253.3/1 vom 12.05.93) und Musterdienstweisung für die Führungsgruppe Katastrophenschutz - FüGK - und die Örtlichen Einsatzleiter - ÖEL - für die Kreisverwaltungsbehörden in Bayern (IMS ID4-2253.4-2 vom 03.08.2011)
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer lernt die Aufgaben und die Arbeit im Arbeitsbereich Lage und Dokumentation sowie die Zusammenarbeit mit den anderen Arbeitsbereichen der FüGK kennen und wendet die gewonnenen Erkenntnisse in Übungen an.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben im Arbeitsbereich Lage und Dokumentation- Informationsgewinnung und Informationsauswertung- Lagefeststellung- Lagedarstellung- Meldewesen intern/extern, Terminmeldungen- Lagevortrag- Dokumentation
Vorausgesetzte Ausbildung:	Führung bei Katastrophen für FüGK

Termine:

Ausbildungsdauer:	21 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige der öffentlichen Verwaltung, die als Leiter/ Führungsassistent in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK) berufen/bestellt sind
Sonstige Voraussetzungen:	Berufen/bestellt als Leiter/Führungsassistent der FüGK gemäß Neukonzeption der Führung bei Katastrophen (IMS ID4-2253.3/1 vom 12.05.93) und Musterdienstanweisung für die Führungsgruppe Katastrophenschutz - FüGK - und die Örtlichen Einsatzleiter - ÖEL - für die Kreisverwaltungsbehörden in Bayern (IMS ID4-2253.4-2 vom 03.08.2011)
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer lernt die Aufgaben und die Arbeit des Leiters der FüGK und des Führungsassistenten sowie die Zusammenarbeit mit den anderen Arbeitsbereichen der FüGK kennen und wendet die gewonnenen Erkenntnisse in Übungen an.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben der Leitung der FüGK- Organisation/Koordinierung der Arbeit in der FüGK- Dienstanweisung- Informationsgewinnung, Informationsweitergabe- Entscheidungsfindung- Führungsprozess, Lagebeurteilung- (Soziales) Verhalten unter Belastung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Führung bei Katastrophen für FüGK

Termine:

Ausbildungsdauer:	21 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	KatS-Sachbearbeiter der Kreisverwaltungsbehörden und mit Anlegen von KatS-Übungen Beauftragte
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer kann mit Unterstützung Stabsrahmen- und Vollübungen für den Katastrophenschutz auf Ebene der Kreisverwaltungsbehörden anlegen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Allgemeine Grundsätze für Übungen- Übungsebenen und -arten- Dienstanweisung- Übungseinlagen und -verlauf- Szenarienbeschreibung und -darstellung- Auswertung und Besprechung von Übungen- Praxisbeispiel

Termine:

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	<ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer soll im öffentlichen Dienst (Beamter, Bediensteter) beschäftigt sein (s. Schreiben StMI vom 24.01.1992). - Höchstalter bei Lehrgangsbeginn 50 Jahre (Festlegung Bespr. im StMI, 01/2003). - Teilnehmer muss flugtauglich sein. - Teilnehmer muss einen gültigen ärztlichen Nachweis nach den Regelungen "LAPL_Medical (Light Aircraft Pilot License) deutsch" vorlegen. - Teilnehmer muss die elektronische Lernanwendung (ELA, Digitalfunk Modul A und B erfolgreich absolviert haben. Der erfolgreiche Abschluss ist nachzuweisen. Nur auf besondere Einladung.
Sonstige Voraussetzungen:	<p>Flugtauglichkeit Fliegerärztliches Zeugnis gemäß den Richtlinien „JAR-FCL3 der Klasse 2“ Sprechfunkzeugnis BOS gewünscht</p>
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	<p>Der Lehrgangsteilnehmer soll</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Schadensumfang bei Hochwasser und Waldbränden erkunden, beurteilen und mittels Funk oder Meldeskizze an die Einsatzleitung weiterleiten können - grobe Umweltbelastungen (z. B. Öl bei Hochwasser, Waldschäden) erkennen können - Einsatzfahrzeuge aus der Luft führen können - als Führungshelfe der Einsatzleitung tätig sein können
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben der Luftrettungsstaffel Bayern - Luftbeobachtung im Katastrophenschutz - Kartenkunde - Technik Aerodynamik Instrumentenkunde - Navigation - Sprechfunkeinweisung - Flugausbildung - Fahrzeugkunde - Taktische Zeichen - Luftrecht - Wetterkunde - Waldbrände - Umweltschäden/-belastungen

Termine:

Ausbildungsdauer:	41 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade, Verbandsführer
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Unterlagen vom Verbandsführer-Lehrgang empfehlenswert; Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	<p>Der Lehrgangsteilnehmer soll in der Lage sein</p> <ul style="list-style-type: none">- als Einsatzleiter in einer Feuerwehreinsatzleitung gem. FwDV 100 diese zu führen und zu leiten- ein Sachgebiet (S 1 - S 6) zu übernehmen und zu leiten- sowie die beschriebenen Aufgaben erledigen können <p>Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbstständigen Führung eines Sachgebietes (Aufgabengebietes) in einer stabsmäßig arbeitenden Einsatzleitung.</p>
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen- Führungsebenen, Führungsstufen, Stabsaufbau- Stabshilfsfunktionen- Auffächerung eines Stabs- Aufgabenverteilung- Führungsvorgang- Stabsorganisation- Vernetzung der Stabsfunktion- Allgemeine Stabsarbeit- Führungsunterstützung- Einsatzleiter- Sachgebiet 1 Personal und innerer Dienst- Sachgebiet 2 Lage- Sachgebiet 3 Einsatz- Sachgebiet 4 Versorgung- Sachgebiet 5 Presse- und Medienarbeit- Sachgebiet 6 Information und Kommunikation
Vorausgesetzte Ausbildung:	Verbandsführer

Termine:**Geretsried**

01 08 K45 004 18 17.12.18 - 21.12.18

Ausbildungsdauer:	40 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Multiplikatoren für die Anwender der Einsatznachbearbeitung Systemadministratoren, Technische Fachberater der Organisationen
Sonstige Voraussetzungen:	Verwendung in der Funktion als Fachberater EDV
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Teilnehmer ist in der Lage, die Endanwender der Einsatznachbearbeitung zu schulen, notwendige Daten zu erheben und Fehler zu beheben.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Benutzer und Mandantenverwaltung- Berichtswesen- Statistik- Stärkemeldung- First-Level-Support in der KVB (Ansprechpartner für die Benutzer vor Ort)

Termine:

Geretsried

01 08 L02 002 18 22.10.18 - 26.10.18

Ausbildungsdauer:	40 Stunden (5 Tage)
Teilnehmerkreis:	Disponenten Integrierter Leitstellen, die als Lehrdisponenten vorgesehen sind
Sonstige Voraussetzungen:	Anstellung bei einem ILS-Betreiber
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Teilnehmer ist in der Lage die Fort- und Weiterbildung der Disponenten einer Integrierten Leitstelle zu organisieren und durchzuführen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Lernpsychologie- Rechtliche Grundlagen in der Ausbildung- Ausbildungstraining an praktischen Beispielen- Organisation der Ausbildung- Feedback und Kommunikation- Planung und Dokumentation- Aktuelle Themen für die Fortbildung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Disponent Integrierte Leitstelle Ausbilder in der Feuerwehr oder vergleichbare Ausbildung (Ausbildungsmatrix)

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Mitglieder der regionalen Projektgruppe Ausbilder für den Digitalfunk Führungskräfte der Landkreise und der kreisfreien Städte für den Fachbereich Digitalfunk Disponenten der ILS
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll Fachwissen in Theorie und Praxis im Digitalfunk vermitteln können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Einweisung in das Schulungskonzept auf der Standortebene- Rechtsgrundlagen und Sicherheitskonzept- Systemübersicht (Vertiefung der Kenntnisse aus der Standortschulung und ELA)- Einsatztaktische Führungsanwendergrundlagen- Grundlagen Gruppenverwaltung- Übungen zur Vermittlung der praktischen Fähigkeiten
Vorausgesetzte Ausbildung:	Nachweis über den Abschluss der Elektronischen Lernanwendung (ELA)

Termine:

Würzburg

01 04 L08 002 18 22.10.18 - 24.10.18

Ausbildungsdauer:	
Teilnehmerkreis:	Lehrdisponenten, Disponenten einer ILS mit Ausbildungsverantwortung
Sonstige Voraussetzungen:	Anstellung bei einem ILS-Betreiber
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	
Ausbildungsziel:	Die Lehrgangsvoraussetzungen werden zur Zeit überarbeitet.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	
Vorausgesetzte Ausbildung:	Fachteil für Lehrdisponenten ILS Disponent Integrierte Leitstelle

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte der Führungsstufe C, D
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die einsatztaktischen Grundsätze des Digitalfunk als Führungsmittel kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Gerätetechnik (Vertiefung der Kenntnisse aus der Standortschulung und ELA)- Systemübersicht (Vertiefung der Kenntnisse aus der Standortschulung und ELA)- Einsatztaktik im Digitalfunk- Betriebskonzept- Grundlagen Gruppenverwaltung- Übungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Verbandsführer, Sprechfunker analog, Nachweis über den Abschluss der Standortschulung Endanwender Digitalfunk und Führung BOS Stufe A, B Digitalfunk

Termine:

Regensburg

01 02 L17 005 18 29.10.18 - 31.10.18

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige einer Unterstützungsgruppe
Sonstige Voraussetzungen:	Verwendung als Mitglied in einer UG-ÖEL, UG-SanEL oder Führungsunterstützungsgruppe nach DV 100
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Teilnehmer ist in der Lage, die Einsatzleitung in Fragen der Funkplanung im Digitalfunk zu unterstützen und Kommunikationsstrukturen im Digitalfunk an größeren Einsatzstellen aufzubauen und zu betreiben.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Funkstruktur an großen Einsatzstellen- Gerätekunde- Funktaktik und -planung- Zusammenarbeit mit Behörden und Dienststellen- Möglichkeiten und Störungen des Digitalfunknetzes- Praktische Übungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Sprechfunker analog, Nachweis über die Standortschulung Führungsstufe AB-Digitalfunk

Termine:

Geretsried

01 08 L25 006 18 29.10.18 - 31.10.18

Ausbildungsdauer:	20 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Die mit der Alarmierungsplanung beauftragten Personen aus Reihen des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung sowie der Kreisverwaltungsbehörden (z. B. Geschäftsführer des ZRF, Sachbearbeiter Brand- und Katastrophenschutz der KVB, EDV-Fachberater der Kreisbrandinspektionen, besondere Führungsdienstgrade der Feuerwehr, Einsatzleiter Rettungsdienst, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst)
Sonstige Voraussetzungen:	Workshop Alarmierungsplanung im ILS-Bereich
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Die Teilnehmer sind anschließend in der Lage, die Alarmierungsplanung für ihren Zuständigkeitsbereich eigenverantwortlich durchzuführen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Theoretische Grundlagen zur Alarmierungsplanung- Alarmierungsplanung von Zonen und Bereichsfolgen- Erstellen von Einsatzmittelketten- Objektplanung- Bereichsübergreifende Abstimmung mit den beteiligten Behörden und Dienststellen

Termine:

Geretsried

01 08 L30 002 18 29.10.18 - 31.10.18

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrdienstleistende, die als Ausbilder für Sprechfunker vorgesehen sind
Sonstige Voraussetzungen:	Elektronische Lernanwendung Digitalfunk wird vor dem Lehrgang empfohlen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Ausbildung von Sprechfunkern selbständig durchführen können.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen,- Verschlüsselungs- und Sicherheitskonzept,- physikalische Grundlagen,- Grundlagen Netzaufbau, Betrieb, Gruppenverwaltung,- IuK-Einsatz,- Gerätebedienung,- Lehr- und Lernmittel für die Sprechfunker-Ausbildung,- Grundsätze des Sprechfunkbetriebes
Zuständige Feuerwehrschule:	Würzburg, Geretsried, Regensburg
Vorausgesetzte Ausbildung:	Ausbilder in der Feuerwehr, Sprechfunker oder abgeschlossene MTA

Termine:

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte der Führungsstufe B oder Kommandanten und Stellvertreter
Sonstige Voraussetzungen:	Elektronische Lernanwendung Digitalfunk wird vor dem Lehrgang empfohlen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die taktische Verwendung moderner Kommunikationstechniken im Einsatz kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Grundlagen Digitalfunk,- Neuerungen Digitalfunk, neue Dienste,- Rechtsgrundlagen, BayFwG, BayKSG,- IuK im Einsatz- FwDV 800,- praktische Bearbeitung von Fallbeispielen,- weitere Sprach- und Datendienste,- IuK-Technik im ELW,- Objektversorgung,- Praktische Übung an einem Objekt
Zuständige Feuerweherschule:	Würzburg, Geretsried, Regensburg
Vorausgesetzte Ausbildung:	Zugführer oder Leiter einer Feuerwehr

Termine:

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Angehörige einer Unterstützungsgruppe
Sonstige Voraussetzungen:	Mitglied einer UG nach DV 100
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer ist in der Lage, die Einsatzleitung in Fragen des luK-Einsatzes zu unterstützen und luK-Strukturen an größeren Einsatzstellen aufzubauen und zu betreiben.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	wird noch ergänzt
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried
Vorausgesetzte Ausbildung:	Sprechfunker oder abgeschlossene MTA

Termine:

Ausbildungsdauer:	24 Stunden (3 Tage)
Teilnehmerkreis:	Mitglieder oder Leiter Sachgebiet S6 - Information und Kommunikation
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer ist in der Lage, die IuK-Strukturen an größeren Einsatzstellen zu planen, aufzubauen und zu betreiben.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	wird noch ergänzt
Zuständige Feuerwehrschule:	Geretsried
Vorausgesetzte Ausbildung:	Ausbildung Einführung in die Stabsarbeit, Aufbaulehrgang für Führungskräfte - IuK-Einsatz

Termine:

Ausbildungsdauer:	50 Stunden (6 Tage)
Teilnehmerkreis:	Vorgesehene Organisatorische Leiter
Sonstige Voraussetzungen:	Bestandene Zulassungsprüfung (Qualifikationslehrgang)
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	<p>Der Lehrgangsteilnehmer soll selbständig in der Lage sein</p> <ul style="list-style-type: none">- als Organisatorischer Leiter in einer Sanitätseinsatzleitung in Zusammenarbeit mit dem Leitenden Notarzt und der UG-San- Großschadensereignisse (MANV) <p>zu führen und zu leiten Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbstständigen Führung einer Sanitätseinsatzleitung im Großschadensfall.</p>
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtsgrundlagen zu Großschadenslagen- Führungsebenen, Führungsstufen- Aufgaben, Befugnisse einer SanEL- Einrichten, Betrieb einer SanEL- Zusammenarbeit mit der UG-SanEL- Aufgabenverteilung- Führungsvorgang- Stabsorganisation- Kommunikationsabläufe innerhalb einer SanEL- Zusammenarbeit mit dem LNA- Aufgabenbezogenes Arbeiten in einer SanEL- Zusammenarbeit in der Gefahrenabwehr mit anderen Organisationen- Öffentlichkeitsarbeit an der Einsatzstelle- Großveranstaltungen- Praktische Übungen
Vorausgesetzte Ausbildung:	Qualifizierungslehrgang für Organisatorische Leiter

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Angehörige von Feuerwehren mit Löschfahrzeugen mit Zusatzbeladung THL oder RW
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Möglichkeiten bei umfangreichen technischen Hilfeleistungen kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Unfälle im Straßenverkehr (PKW, Bus und LKW)- Alternative Antriebe bei Fahrzeugen- Stationsausbildung
Vorausgesetzte Ausbildung:	Abgeschlossene Modulare Truppausbildung

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Nur auf besondere Einladung
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Dem Lehrgangsteilnehmer soll Neues und Aktuelles aus dem Bereich des Vorbeugenden Brandschutzes näher gebracht werden.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	Aktuelles und Neuerungen aus dem Bereich Vorbeugender Brandschutz
Zuständige Feuerweherschule:	Würzburg

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Nach den Vorgaben des Einladungsschreiben
Ausbildungsziel:	
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Nach den Vorgaben des Einladungsschreiben
Ausbildungsziel:	
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried

Termine:

SEMINAR ZUSAMMENARBEIT VON FEUERWEHR UND RETTUNGSDIENST BEI GROßEN UND BESONDEREN SCHADENSLAGEN

S23

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Nach den Vorgaben des Einladungsschreiben
Ausbildungsziel:	
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried

Termine:

Regensburg

01 02 S23 003 18 26.10.18 - 26.10.18

Geretsried

01 08 S23 002 18 02.10.18 - 02.10.18

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Nach den Vorgaben des Einladungsschreiben
Ausbildungsziel:	
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried

Termine:

Geretsried

01 08 S24 003 18 14.12.18 - 14.12.18

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Nach den Vorgaben des Einladungsschreiben
Ausbildungsziel:	
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried

Termine:

Würzburg

01 04 S26 004 18 16.11.18 - 16.11.18

Geretsried

01 08 S26 003 18 05.10.18 - 05.10.18

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte von Feuerwehren die eine Drohnenbeschaffung planen
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Wetterfeste Kleidung
Ausbildungsziel:	Der Lehrgangsteilnehmer soll die Einsatzmöglichkeiten einer Drohne im Feuerwehreinsatz kennen.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	siehe Einladungsschreiben
Zuständige Feuerweherschule:	Würzburg
Hinweis:	Abweichender Lehrgangsbeginn
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade, Kommandanten, erfahrene Führungskräfte
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Auffrischung und fachlicher Austausch über Elemente des VB für Einsatzleiter
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz,- Anlagentechnischer Gefahrenschutz,- BMA, Löschanlage, RWA,- baulicher Brandschutz
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade, Kommandanten, erfahrene Führungskräfte
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Auffrischung und fachlicher Austausch zur Zusammenarbeit mit Rettungs-, Sanitäts- und Betreuungsdienst
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Rechtliche Grundlagen,- Patienteneinschätzung,- Sichtung, Einsatzwerte, Einheiten, Einrichtungen,- Ordnung des Raumes,- Zusammenarbeit mit dem ELRD, der SanEL und der SanEL unter einer ÖEL
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade, Kommandanten, erfahrene Führungskräfte
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Auffrischung und fachlicher Austausch zur Stabsfunktion Versorgung
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Versorgung,- Materialerhalt,- Verbrauchsgüter,- Logistik
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried
Hinweis:	Seminar ersetzt nicht den Lehrgang Einführung in die Stabsarbeit
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade, Kommandanten, erfahrene Führungskräfte
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich
Ausbildungsziel:	Auffrischung und fachlicher Austausch zur Zusammenarbeit mit der ILS
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	wird noch ergänzt
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	8 Stunden (1 Tag)
Teilnehmerkreis:	Besondere Führungsdienstgrade, Kommandanten, erfahrene Führungskräfte
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Keine persönliche Schutzkleidung erforderlich
Ausbildungsziel:	Auffrischung und fachlicher Austausch zu Einsatzmitteln zur Erkundung und zur IT-Sicherheit
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Voraussetzungen, Vorteile und Grenzen des Drohneneinsatzes,- Grundlagen zur IT-Sicherheit
Zuständige Feuerweherschule:	Geretsried
Vorausgesetzte Ausbildung:	Gruppenführer

Termine:

Ausbildungsdauer:	14 Stunden (2 Tage)
Teilnehmerkreis:	Nur auf besondere Einladung (LJFW)
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Dem Lehrgangsteilnehmer soll Neues und Aktuelles über die Jugendwettbewerbe nähergebracht werden. Er soll die Berechtigung als Abnahmeberechtigter erwerben bzw. verlängern.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Jugendleistungsspanne- Bundeswettbewerb der DJF- CTIF-Jugendwettbewerb
Hinweis:	Anreise (abweichend von Nr. 2.2) am ersten Lehrgangstag wird gesondert bekannt gegeben.

Ausbildungsdauer:	14 Stunden (2 Tage)
Teilnehmerkreis:	Nur auf besondere Einladung (LJFW)
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	Siehe Hinweise für Lehrgangsteilnehmer
Ausbildungsziel:	Dem Lehrgangsteilnehmer soll Neues und Aktuelles über die Jugendwettbewerbe nähergebracht werden.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Jugendleistungsspanne- Bundeswettbewerb der DJF- CTIF-Jugendwettbewerb
Hinweis:	Anreise (abweichend von Nr. 2.2) am ersten Lehrgangstag wird gesondert bekannt gegeben.

ANMELDUNGEN

- a) Zu den Lehrgängen der Feuerweerschulen kann nur zugelassen werden, wer mindestens 18 Jahre alt ist (vgl. Nr. 6.5.1 VollzBekBayFwG).
- b) Ausgehend vom Bedarf weisen die Fachberater für Brand- und Katastrophenschutz der Regierungen den Kreisbrandräten/Stadtbrandräten/Kreisverwaltungsbehörden (für den Katastrophenschutz) Lehrgangsplätze zu.
- c) Die KBR/SBR verteilen die Lehrgangsplätze im Feuerwehrbereich entsprechend den Erfordernissen in ihrem Bereich.
- d) Die Kommandanten senden rechtzeitig (spätestens 8 Wochen vor Lehrgangsbeginn) die Lehrgangsanmeldung auf einem Formblatt im Einvernehmen mit den Gemeinden (Art. 8 BayFwG) über den KBR/SBR an den zuständigen Fachberater für Brand- und Katastrophenschutz der Regierung.

Für Lehrgänge für „Verbandsführer/Besondere Führungsdienstgrade“ und für den Bereich Katastrophenschutz senden die Landratsämter oder Stadtverwaltungen kreisfreier Städte die Lehrgangsanmeldung (spätestens 8 Wochen vor Lehrgangsbeginn) im Benehmen mit dem KBR/SBR an den zuständigen Fachberater für Brand- und Katastrophenschutz der Regierung. Kommandanten, KBR/SBR oder Landratsämter/Stadtverwaltung bestätigen dabei, dass der gemeldete Lehrgangsteilnehmer die Lehrgangsvoraussetzungen erfüllt. § 7 AV BayFwG und die FwDV 2 sind zu beachten.

Die Lehrgangsanmeldung soll mit dem EDV-System BASIS unter Einhaltung der entsprechenden Fristen und Voraussetzungen durchgeführt werden.

- e) Die zuständigen Fachberater für Brand- und Katastrophenschutz der Regierungen laden rechtzeitig (spätestens 6 Wochen vor Lehrgangsbeginn) die Teilnehmer ein. Die KBR/SBR erhalten einen Abdruck der Lehrgangseinladung.
- f) Die Teilnehmer melden umgehend mit dem Rückantwortschreiben an den Fachberater für Brand- und Katastrophenschutz der Regierungen, ob sie zu dem vorgesehenen Termin zum Lehrgang erscheinen oder aus zwingenden Gründen nicht teilnehmen können. Geht die Rückantwort nicht spätestens innerhalb einer Woche ein, ist die Einladung ungültig und der Lehrgangsplatz wird anderweitig vergeben.
- g) Die Regierungen melden die bestätigten Teilnehmer 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn an die Feuerweerschulen. Diese stellen die noch freien Lehrgangsplätze ins Internet unter der Adresse www.feuerweerschulen.bayern.de; ab jetzt gilt keine regionale Zuordnung. Feuerwehrangehörige, die einen Lehrgang belegen wollen, müssen den Anmeldevordruck über den Kommandanten, Gemeinde, Kreisbrandrat an die Regierung geben, die dann den Lehrgangsplatz buchen kann. Die Einladung erfolgt von der Regierung.

- h) Zweiwöchig angebotene Lehrgänge können in Teilabschnitten von je einer Woche besucht werden, sind jedoch innerhalb von höchstens zwei Jahren zu beenden. Die Anforderungen nach § 7 AV BayFwG sind erst erfüllt, wenn beide Lehrgangsteile erfolgreich abgeschlossen wurden. Ggf. muss auf dem Anmeldeformular angegeben werden, welcher Lehrgangsteil besucht werden soll.
- i) Der Lehrgang für „Verbandsführer/Besondere Führungsdienstgrade“ muss vor einer Wahl oder Bestellung zum Besonderen Führungsdienstgrad (z. B. KBM) mit Erfolg abgeschlossen sein (Art. 19, Abs. 5 BayFwG).

LEHRGANGSVORAUSSETZUNGEN BEACHTEN!

Die Staatlichen Feuerweerschulen weisen darauf hin, dass die vorangestellten Voraussetzungen (Teilnehmerkreis, vorausgesetzte Ausbildung, sonstige Voraussetzungen) des jeweiligen Lehrgangs vor Lehrgangsbeginn unbedingt erfüllt sein müssen.

Werden bei einem Teilnehmer beim Eintreffen in der Feuerweerschule oder während des Lehrgangs gravierende Abweichungen von den Voraussetzungen (z. B. sicherheitsrelevante Voraussetzungen nicht erfüllt, fehlende fachliche Vorbildung) festgestellt, muss der Teilnehmer auch in seinem eigenen Interesse nach Hause geschickt werden. Dies führt oft zur persönlichen Verärgerung.

Die Feuerweerschulen bitten deshalb alle Kommandanten und Kreisbrandräte (oder ihre Beauftragten) sorgfältig auf die Einhaltung der Voraussetzungen zu achten, da sonst leider wertvolle Ausbildungsplätze ungenutzt bleiben, die von anderen Feuerwehrkameraden dringend benötigt werden. Falls Unklarheiten über die Lehrgangsvoraussetzungen bestehen (z. B. Anerkennung von anderen Ausbildungen), wenden Sie sich bitte an die jeweilige Feuerweerschule.

ACHTUNG!

Bei verschiedenen Lehrgängen sind mehrere Voraussetzungen zu beachten!

T = Teilnehmerkreis

A = vorausgesetzte Ausbildung

V = sonstige Voraussetzungen

B = abweichender Lehrgangsbeginn